



**DIE KS.**

## Die Berater für Unternehmen, Städte und Gemeinden

Mit der Entscheidung zum Wiedereinstieg der Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft Saarbrücken mbH (VVS) in die Energieerzeugung ergaben sich auch für die KommunalSysteme weitere Dienstleistungs-, Koordinations-, Planungs- und sicherheitstechnische Aufgaben.

Die KommunalSysteme für Energie, Umwelt und Verkehr GmbH (KS) wurde 1989 von der VVS gegründet, um die Projektsteuerungsaktivitäten innerhalb des Konzerns – insbesondere im Bereich der innovativen Projekte – zu bündeln und das Know-how der VVS und der Stadtwerke Saarbrücken AG im Bereich nachhaltige Daseinsvorsorge auch über die Landesgrenzen hinaus zu vermarkten. Die KS, die von Anfang an als Profitcenter konzipiert war, hat sich im Laufe der Zeit zu einem umfassenden Engineering-Dienstleister im Bereich Versorgung und Infrastruktur entwickelt.

**Geschäftsführung:**

Dr. rer. nat. Wolfgang Brück

**Gründungsjahr:**

1989

[www.vvs-konzern.de/kommunalsysteme](http://www.vvs-konzern.de/kommunalsysteme)



## Dienstleistungen für die Eigenenergieerzeugung der VVS

Bei der Planung und Erstellung der VVS-Kraftwerke leisten die KommunalSysteme einen wichtigen Beitrag.

Über den sachgerechten Rückbau der alten Turbinenanlage im Industriegebiet Süd bis Juni 2010 hinaus engagierte sich die KS auch im Rahmen der Erstellung der neuen GuD-Anlage. Erwähnenswert sind die Leistungen während der Planungs-, Ausschreibungs- und Vergabephase der Anlage im Südraum sowie die Koordinierung von Sicherheits- und Gesundheitsschutz während der noch andauernden Bauphase. Für das Projekt „Methangasverwertung

Alt-Saarbrücken“ übernahm die KS die übergeordnete Projektsteuerung und Geschäftsbesorgung für die Landeshauptstadt Saarbrücken und die VVS. Dazu zählen die Erfassung der Methangasmengen und von deren Beschaffenheit, der Bau der Methangasabsauganlage, der Transportleitungen sowie der drei Blockheizkraftwerke (BHKWs) auf dem Busdepot der Saarbahn GmbH und die Gewährleistung des Sicherheits- und Gesundheitsschutzes. Außerdem befasste sich die KS

im Zusammenhang mit der künftigen Eigenenergieerzeugung mit Planungen zur Verdichtung und Vergrößerung des Saarbrücker Fernwärme-Netzes. Ziel ist es, weitere an den bestehenden Fernwärmeleitungen liegende Haushalte für die Abnahme der umweltfreundlichen Energie zu gewinnen und neue Gebiete zu erschließen. Im Auftrag der VVS wurden weitere Standortbetrachtungen für eine Anzahl von BHKWs mit einer Leistung von 2 MW<sub>d</sub> durchgeführt.



„Die Mitarbeiter der KS stellen sich ständig neuen Herausforderungen und neuen Arbeitsfeldern. Schwerpunkte bilden sowohl die Entwicklung zukunftsweisender, innovativer Konzepte und deren Realisierung, als auch klassische Projekte in den Bereichen Energie, Umwelt und Verkehr.“

**Dr. Wolfgang Brück**, Geschäftsführer der KommunalSysteme für Energie, Umwelt und Verkehr GmbH

## Aktuelle Projekte und Veränderungen

Einen weiteren Tätigkeitsschwerpunkt bildete 2010 die Betreuung von Projekten für die Konzerngesellschaften und Gemeindewerke.

Bau und Fertigstellung einer 2,1 kWp PV-Anlage auf dem Dach einer Gasstation der Saarbrücker Stadtwerke am Saarbrücker Ludwigskreisel fielen ebenfalls in das Geschäftsjahr 2010. Die Errichtung der Anlage bildete den Abschluss der Gesamt-sanierung der Versorgungsgebäude am Ludwigskreisel, die von den Saarbrücker Stadtwerken durchgeführt wurde. Jährlich ist die Einspeisung von 1.800 kWh Strom in das Saarbrücker Netz geplant.

Die KS begann außerdem mit der Erstellung von Vorplanungen und Konzeptstudien zu den Themen regenerative und dezentrale Energieerzeugung (Bau von PV-Anlagen und BHKWs) für die Gemeindewerke Kleinblittersdorf, Heusweiler und Eppelborn. Die Planungen befinden sich noch im Anfangsstadium.

Im Jahr 2010 führten die Kommunal-Systeme im Auftrag der Bäderbetriebs-gesellschaft Saarbrücken mbH (BBS) das halbjährliche Audit für die von der BBS betreuten Bäder in der Landeshauptstadt



PV-Anlage mit saniertem Gebäude am Saarbrücker Ludwigskreisel

durch. Schwerpunkt dieser Tätigkeit ist die Überwachung der Einhaltung sicherheits-technischer, baulicher und betrieblicher Standards.

Im Jahr 2010 gingen die Aufgaben zur Durchführung von Umweltaudits und der Erbringung von Umweltdienstleistungen an die VSE über, die diese nun federführend betreut. KS fungiert weiterhin als übergeordnete Stelle zur Kontrolle dieser Leistungen.

## Energieeinkauf

Im Auftrag der VVS war die KS für die Energiebeschaffung des gesamten VVS-Konzerns verantwortlich. Dieser Auftrag wurde für das Jahr 2011 verlängert.

Die Durchführung der Ausschreibung der Netzverluste 2011 gemäß den Vorgaben der Bundesnetzagentur (BNetzA) erfolgte bereits. Eine Ausschreibung des elektrischen Eigenbedarfs des Konzerns konnte ebenfalls realisiert werden.